

# Aktuelles aus der Fakultät Gestaltung

## Gesellschaft für Designgeschichte gegründet

(gestaltung) Am 2. und 3. Februar 2008 wurde im Haus Am Horn und im Hauptgebäude der Bauhaus-Universität die Gesellschaft für Designgeschichte (GfDg) gegründet.

Die Gesellschaft verfolgt das Ziel, die Geschichte des Designs als wissenschaftliches Fach an Hochschulen zu stärken, in

Zusammenarbeit mit Museen an der Darstellung designgeschichtlicher Zusammenhänge mitzuwirken und die öffentliche Auseinandersetzung mit Designgeschichte in den Medien zu fördern.

Nach Gastvorträgen von Glenn Adamson (Design History Society, London) und Gert Selle, dem Nestor der deutschen Designgeschichte, gründeten die rund 50

Teilnehmer einen gemeinnützigen Verein, der die Auseinandersetzung mit der Geschichte des Designs intensivieren will. Vertreten waren die wichtigsten Design-Museen und Gestaltungshochschulen der Bundesrepublik und der Schweiz. Der einstimmig gewählte Vorstand, Prof. Dr. Siegfried Gronert, Bauhaus-Universität (1. Vorsitzender), Dr. Wolfgang Schepers (Museum August Kestner Hannover) und Prof. Dr. Petra Eisele (Fachhochschule Mainz), wird durch einen vierköpfigen Beirat unterstützt.

In den Diskussionen zur Gesellschaftsgründung wurde gefordert, eigene Forschungsschwerpunkte zu entwickeln, die Methoden der Designgeschichtsschreibung präziser zu formulieren und Design als kulturelle Chiffre in der deutschen Ost-West-Thematik stärker zu berücksichtigen.

[www.gfdg.org](http://www.gfdg.org)



Gründungstreffen der GfDg im Hauptgebäude. Foto: Don Vasco Tücks

## Umbau des Kleinen Van-de-Velde-Baus kann beginnen

(uk) Mit dem Umzug der Fakultät Gestaltung Ende Februar kann die dringend nötige Sanierung des so genannten Kleinen Van-de-Velde-Baus starten. Ab September 2007 wurden die ehemalige MFPA-Halle und das Bürogebäude hinter dem Eckbau zur Nutzung für die Fakultät Gestaltung umgebaut. Diese ist jetzt in der Geschwister-Scholl-Straße 15, Haus 1, zu erreichen, die Telefonnummern bleiben gleich. Im April beginnen die Bauarbeiten am Winkelbau. Nach der Fertigstellung Ende 2009 soll auch das Freigelände vor dem Bau neu konzeptioniert werden. Einen Einblick in die Geschichte des Gebäudes und die geplanten Sanierungsmaßnahmen soll eine öffentliche Ausstellung am 5. und 6. April ermöglichen.



Der Kleine Van-de-Velde-Bau. Foto: Christiane Zuleger